

Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **8 (1900)**

Heft 8

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dieses Telegramm wurde in Prätoria am 9. April mittags 12 Uhr 15 aufgegeben und kam am 10. April nachmittags 2 Uhr 40 in Narau an. Es sind sofort Maßregeln ergriffen worden, um dem Verlangen des deutschen Konsuls, der den diplomatischen Schutz unserer Ärzte übernommen hat, nachzukommen.

Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz.

Luzern, eine neue Kantonalsektion vom Roten Kreuz. — Unterm 28. März hat die Direktion des Schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz die Anzeige erhalten von der Gründung einer luzernischen Kantonalsektion vom Roten Kreuz. Die bereits bestehenden Samaritervereine Luzern, Kriens und Wohlhusen, sowie die in Gründung begriffenen: Horw, Willisau und Emmenbaum, sind bereit, der Kantonalsektion beizutreten, so daß in Kürze der Kanton Luzern eine kräftige Rotkreuzsektion aufweisen wird. Die Direktion in Narau hat die vorgelegten Statuten genehmigt, so daß wir das jüngste Glied im Bunde der Rotkreuzvereine hiemit speziell und freudig begrüßen können. Dasselbe verdankt seine Entstehung vor allem der Initiative des Samaritervereins Luzern und seines energischen Präsidenten, Hrn. Schubiger. Möge es unter zielbewußter Leitung gedeihen und reiche Früchte tragen!

Der Kantonalvorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Dr. med. Oskar Brun, Luzern; Vizepräsident: Dr. med. Rob. Steiger, Luzern; Sekretär: Hr. Alb. Schubiger, Luzern; Kassier: Dr. med. D. Kottmann, Kriens; Beisitzer: Dr. med. F. Arnold, Wohlhusen.

Hülfe für Transvaal. — Nach Prätoria ist am 31. März die vierte Materialsendung abgegangen. Dieselbe besteht aus 11 Colli im Gesamtgewicht von 404 Kilogr. und enthält hauptsächlich Vorräte an Medikamenten und Verbandstoffen. Eine Tragbahre mit Vorrichtung zum Fahrbarmachen, geschenkt von Hrn. Wagenbauer Keller in Herisau, sowie 60 Flaschen Zitronen- und Orangenessenz und ein Quantum Sportliqueur, Geschenk des chemischen Laboratoriums des Hrn. Dr. Haaf in Lugano, wurden der Sendung beigegeben. — Im ganzen wurden bis jetzt nach Südafrika geschickt: 88 Colli im Gesamtgewicht von 4227 Kilogramm.

Schweizerischer Militär-Sanitätsverein.

Das Centralkomitee an die Sektionen.

Wir bringen den Sektionsvorständen in Sachen der diesjährigen Delegiertenversammlung unsere Kreis schreiben in Nr. 3 u. 7 des Vereinsorgans in Erinnerung und bitten, die gestellten Fristen zur Anmeldung von Delegierten und Gästen genau einzuhalten.

Von Seiten der Sektionen sind keine Anträge zu Händen der Delegiertenversammlung gestellt worden, dagegen stellt der Verwaltungsrat des Vereinsorgans den drei dabei interessierten Organisationen folgenden Antrag:

§ 5 des Übernahmungsvertrages des Vereinsorgans ist zu streichen und durch folgenden neuen Artikel zu ersetzen: „Allfällige Defizite oder Benefice werden zu gleichen Teilen unter die drei Organisationen verteilt“,

was wir hiemit den Sektionen zur Kenntnisaahme unterbreiten behufs Diskussion und Beschlußfassung an der Delegiertenversammlung.

Der Centralpräsident: G. Zimmermann.

Wie soll bei Liebesgaben Sammlungen vorgegangen werden?

Der Militär-sanitätsverein Zürich legt über seine Sammlung für die Opfer des südafrikanischen Krieges eine gedruckte Abrechnung vor. 104 Mitglieder des Mil.-San.-Vereins haben 2896 Fr. und 117 Mitglieder der Samaritersektion des gleichen Vereins haben 5045 Fr. 15 gesammelt. Der Gesamtertrag ergibt also die große Summe von 7941 Fr. 15.